

Jahresbericht 2012 der ADE Rheinland-Pfalz e.V.

1. Personalia:

Auf der ADE-Mitgliederversammlung anlässlich der Jahrestagung am 4.2.2012 wird als Nachfolger für Fr. Dr. Brunk-Loch, die turnusgemäß aus dem Vorstand ausscheidet, Herr Dr. Dietmar Leser gewählt. Herr Dr. Matthias Schilling wird nach Ablauf der ersten Wahlperiode wiedergewählt. Damit hat der Vorstand der ADE folgende Zusammensetzung:

Prof. Matthias M. Weber	1. Vorsitzender
Stephan Maxeiner	2. Vorsitzender
Dr. Dietmar Leser	3. Vorsitzender
Dr. Bettina Hartmann	Schriftführerin
Dr. Matthias Schilling	Kassenwart

2. Qualitätsmanagement:

Das zertifizierte Qualitätsmanagement der DDG wird im Wirkungsbereich der ADE vorbildlich umgesetzt. Nachdem bereits 2005 die ersten Praxen und Kliniken in Rheinland-Pfalz als erste Behandlungseinrichtungen bundesweit durch die DDG zertifiziert worden waren, qualifizierten sich auch im Jahr 2012 weitere Einrichtungen als Behandlungseinrichtungen der Stufe 2 für die Behandlung von Menschen mit Diabetes mellitus Typ-1 und Typ-2. Die überwiegende Mehrheit dieser qualitätsgesicherten Einrichtungen steht unter der diabetologischen Leitung eines ADE Mitglieds. Damit sind überproportional viele Einrichtungen in Rheinland-Pfalz nach der höchsten Stufe 2 als Behandlungseinrichtungen durch die Deutsche Diabetes Gesellschaft anerkannt bzw. rezertifiziert, was eindrucksvoll den Erfolg der langjährigen Bemühungen der ADE um Etablierung eines diabetesspezifischen Qualitätsmanagements belegt.

Bzgl. der Prophylaxe und Therapie des diabetischen Fußsyndroms hat die ADE im Konzert mit der Deutschen Diabetes Gesellschaft Qualitätsstandards erarbeitet und bietet strukturierte Möglichkeiten der Umsetzung und Zertifizierung (siehe Punkt 4)

3. Fortbildung:

Zusätzlich zur Herbsttagung und zur Jahrestagung hat die ADE im Bereich der AG-Fuß (s. nächsten Punkt) kontinuierlich Fortbildungsveranstaltungen organisiert, die dezentral im gesamten Bereich der ADE stattfanden, durch die Ärztekammern zertifiziert waren und die im Jahr 2012 insgesamt 344 Teilnehmer hatten. Darüber hinaus fanden in diesem Jahr erstmals 2

Fortbildungsveranstaltungen der AG Schwangerschaft und Diabetes statt (siehe Punkt 5). Weiterhin erfolgten zahlreiche regionale diabetesspezifische Fortbildungsinitiativen, die durch ADE-Mitglieder und Vorstandsmitglieder sowohl für Ärzte als auch für Betroffene, veranstaltet wurden, was die große regionale Kompetenz und Attraktivität der ADE im Bereich des Diabetes mellitus eindrücklich unterstreicht.

4. AG-Fuß RLP/Saarland - Diabetes-Fußnetz Südwest

In 2012 organisierte die AG Fuß/Diabetes-Fußnetz Südwest wie jedes Jahr 4 Fortbildungsveranstaltungen, die industrie- und kostenfrei für die ADE an den verschiedenen Veranstaltungsorten: Ludwigshafen, Idar-Oberstein, Zweibrücken und Wittlich stattfanden. Die Mitgliedschaft in der ADE ist hierbei gewünscht aber nicht zwingend, kostet mit 20 Euro im Jahr sehr wenig. In diesem Jahr waren die Themen: Amputationen, prothetische Versorgung und Nachsorge, Hauterkrankungen, Unterschenkelstauungen, Schuhhygiene, Schutz- und Therapieschuhe, Besonderheiten bei Diabetikern mit Niereninsuffizienz sowie die Vorstellung von interessanten Fällen aus der täglichen Praxis.

Die Herbsttagung 2013 gestaltete die AG Fuß mit Unterstützung der ADE erstmals in Form eines Workshops statt Frontalvorträge sehr erfolgreich. Herrn Dr. Lawall aus Hamburg als umsichtigen und fachkompetenten Moderator mit langjähriger Erfahrung als Angiologe und im interdisziplinären Management des Diabetischen Fußsyndroms, gelang es vorzüglich die anwesenden Gefäßchirurgen, Angiologen und Diabetologen in einen hochkarätigen Erfahrungsaustausch auch anhand von Falldiskussionen einzubinden. Der Workshopcharakter ermöglichte die Diskussion praktischer Probleme im Spezialistenkreis aus ganz Rheinland-Pfalz und auch aus dem Saarland.

Neben den öffentlichen Veranstaltungen tagte der wissenschaftliche Kreis des Fußnetzes sechsmal zur Planung und Vorbereitung der Veranstaltungen und Bearbeitung von Themen zum DFS. Die Problematik Total contact cast und verschiedene Orthesen waren ein besonderer Schwerpunkt. Das Orthesenbeiblatt wurde verabschiedet und auf der JT der AG Fuß DDG vorgestellt und auch bundesweit als Ergänzung zum Schuhverordnungsbogen übernommen. Der Bogen wurde bei einem Treffen mit dem Medizinischen Dienst der Krankenkassen vorgestellt und ausführlich diskutiert. Eine gemeinsame Fortbildung Diabetes-Fußnetz Südwest und MDK ist angedacht. Die AOK hat die Verordnung mittels Orthesenbeiblatt als erster Kostenträger angenommen.

Die Zertifizierungskommissionen für die Behandlungseinrichtungen

ambulant und stationär und für die Orthopädieschuhmacher und –techniker haben ebenfalls getagt und umfangreiche Unterlagen geprüft. Auf der Zertifizierungsveranstaltung am 21.11.12 in Bad Kreuznach stellten 31 Zentren Fälle vor. Zusammen mit den erstmalig zertifizierten Zentren erhielten 39 Zentren ihre Anerkennung als Fußbehandlungseinrichtung innerhalb des Diabetes-Fußnetzes Südwest.

Bei den Handwerkern sind derzeit 8 Betriebe zertifiziert. Hier wurde das Erstzulassungsverfahren vereinfacht, um die Hemmschwelle bei den Orthopädieschuhmachern abzubauen.

5. AG Schwangerschaft und Diabetes

Die AG Schwangerschaft und Diabetes, welche im Jahr 2011 als eine Arbeitsgemeinschaft der ADE gegründet und mit einer eigenen Satzung versehen wurde, hat im Jahr 2012 erstmals getagt. Die beiden offiziellen Veranstaltungen die von der ADE unterstützt wurden haben in Wittlich und Neustadt, mit jeweils 69 und 47 Teilnehmern stattgefunden. Daneben wurden verschiedene Informationsveranstaltungen von mehreren Diabetologen durchgeführt, so von Herrn Dr. Rafat in Neuenahr / Ahrweiler als auch von Frau Schüller Münzel in Koblenz. Die neuen Leitlinien / Mutterschaftsrichtlinien haben sich im letzten Jahr in Rheinland Pfalz etabliert und werden flächendeckend umgesetzt.

6. Homepage

Die Homepage wurde als Kommunikationsmedium für die Mitglieder der ADE einerseits aber auch für interessierte Besucher von außen komplett neu gestaltet und von der ADE Sekretärin Frau Elfi Käse gepflegt und auf aktuellem Stand gehalten. Die Statistik der Homepagebesucher zeigt 2012 96.734 Seitenaufrufe (+ 75% 2009: 55.046) bei insgesamt 30.359 Besuchern (+ 24% 2009: 24.578). Dies entspricht einer weiteren Zunahme im Vergleich zum Vorjahr um mehr als 2000 Zugriffe mit einem zunehmenden Anteil direkter Zugriffe von 77 % und zeigt die zunehmende Attraktivität der ADE und ihrer Homepage. Die Aktualisierung bzgl. der ADE-Mitgliederbewegungen, der zertifizierten Fußbehandlungseinrichtungen einschließlich der Zertifizierungsmodalitäten sowie die Liste der zertifizierten Orthopädieschuhmachermeister/-techniker erfolgt sofort bei jeder Veränderung. Als wichtiger Anreiz für die Mitglieder der ADE haben sich die Vorträge der Fortbildungsveranstaltungen der ADE einschließlich der Herbst- und Jahrestagung und der Veranstaltungen der AG Fuß als pdf Dokumente im Passwort-geschützten Bereich der Homepage etabliert.

7. Jahrestagung

Die Jahrestagung der ADE hat sich auch in diesem Jahr wieder als eine sehr erfolgreiche und zentrale Veranstaltung der ADE bewährt. Mit über 450 Teilnehmern zu einem nicht unerheblichen Teil auch aus den umliegenden Bundesländern kamen konnte in diesem Jahr ein neuer Besucherrekord erreicht werden, der die sehr schönen und traditionellen Räumlichkeiten des ZDF schon fast an die Kapazitätsgrenzen führt.

Im Gegensatz dazu war das Engagement der Industrie in diesem Jahr zurückhaltender wofür in erster Linie der Zwangsbeitrag und andere wirtschaftliche Gründe ins Feld geführt werden. Durch das beherzte persönliche Engagement vor allem von ehemaligen und jetzigen ADE Vorstandsmitgliedern konnte jedoch ein für die Finanzierung der Tagung ausgeglichenes Budget erreicht werden, sodass wir hoffentlich auch in Zukunft an dem Erfolgskonzept dieser Tagung mit parallelen hochkarätig besetzten Veranstaltungen sowohl für Ärzte als auch für Diabetesassistentinnen und einem freiem Mittagsimbiss festhalten können.

8. Herbsttagung

Die Herbsttagung der ADE hat sich als kontinuierliche eigenfinanzierte Herbsttagung etabliert und fand am 27.10.2012 in zeitlicher Nähe zum Weltdiabetestag in den Räumen der Universitätsmedizin Mainz statt. Das Format der diesjährigen Tagung war erstmals ein interdisziplinärer Gefäß-Workshop der mit der Unterstützung der ADE inhaltlich von der AG Fuß gestaltet wurde und mit 49 eingeladenen aktiven Teilnehmern ein schöner Erfolg war (siehe Punkt 4). Aufgrund des wie schon in den Vorjahren sehr großen Anklangs dieser Veranstaltung wurde im Vorstand beschlossen, die Herbsttagung in zeitlicher Nähe zum Weltdiabetestag als industrieunabhängige regelmäßige Fortbildungsveranstaltung der ADE fest zu etablieren

9. Mitglieder

Die Mitgliederzahl ist kontinuierlich auch im Jahr 2012 auf jetzt 371 (2010: 339; 2011: 345) gestiegen und dies trotz einer kontinuierlichen Bereinigung der Mitgliederdatei um nicht mehr aktuelle Mitglieder. Die Kommunikation zwischen den Mitgliedern konnte durch die Homepage und die verstärkte Einbindung von e-mail bereits deutlich gefördert und vereinfacht und Portokosten reduziert werden. Die ADE bittet weiterhin sämtliche Mitglieder, Änderungen von Wohnort, Status, e-mail Anschrift und Bankverbindungen zeitnah mitzuteilen.

10. Weitere Entwicklungen

Um in der Zukunft noch mehr Mitglieder zu einer aktiven Mitarbeit in der ADE zu bewegen ist neben der sehr erfolgreichen AG-Fuß und der neuen AG Diabetes und Schwangerschaft die Gründung weiterer

Arbeitsgemeinschaften gewünscht. So ist insbesondere die Gründung einer Arbeitsgruppe Kinderdiabetologie diskutiert worden.

11. Finanzielle Situation

Durch Mitgliedsbeiträge, die erfreulicher Weise in den letzten Jahren sehr konstant bei 20 Euro bleiben konnten, Zertifizierungsarbeit der AG-Fuß sowie Einnahmen der Jahrestagung kann die ADE weiterhin ein weitgehend ausgeglichenes Ergebnis verweisen, welches die Kosten des laufenden Betriebes deckt, die Ausrichtung der Herbsttagung aus eigenen Mitteln erlaubt und die kontinuierliche Qualitätsverbesserung garantiert, ohne die steuerliche Gemeinnützigkeit des Vereins zu gefährden.

Für den Vorstand

Prof. Dr. med. M. Weber

1. Vorsitzender der ADE RLP e.V.